



Ein wichtiger Beitrag zur *Lebensqualität*

Viele Menschen, die durch Alter, gesundheitliche Beeinträchtigung oder schwierige soziale Umstände nicht in der Lage sind, sich selbst zu versorgen, haben den Wunsch, sich bei der Haushaltsführung und den Aktivitäten des täglichen Lebens von Professionist:innen unterstützen zu lassen.

Dies trifft besonders auf betreuungsbedürftige Personen zu, die in der eigenen Wohnung bleiben möchten. Die Unterstützung und Begleitung durch eine:n Heimhelfer:in gewährleistet hier nicht nur Selbstversorgung in der vertrauten Umgebung, sondern bedeutet auch sozialen Kontakt und Teilnahme am Leben. Somit sichert der:die Heimhelfer:in die Lebensqualität der von ihr:ihm betreuten Menschen.





EIN BILDUNGS-
INSTITUT VON
ARBEITERKAMMER
UND ÖGB



INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Business Unit Steiermark

Sven Rossmanith

Paula-Wallisch-Straße 8

8055 Graz

Tel. +43 (0) 664 807278 7206

sven.rossmanith@bfi-stmk.at



**BILDUNG.
FREUDE
INKLUSIVE.**



Helfen.

um anderen zu helfen

HEIMHELFER:IN

Ausbildung nach dem steiermärkischen
Sozialbetreuungsberufegesetz (StSBBG)

HIER BILDEN SICH NEUE CHANCEN

Mit der Ausbildung zum:zur **Heimhelfer:in** erlangen Sie eine **anerkannte Berufsberechtigung** in einem **zukunftsträchtigen Berufsfeld**. Sie übernehmen eine **verantwortungsvolle Aufgabe** und leisten damit einen **wichtigen sozialen Beitrag** für unsere Gesellschaft.

Als ausgebildete:r **Heimhelfer:in** unterstützen Sie **betreuungsbedürftige Personen** bei der **Haushaltsführung** und bei den **Aktivitäten des täglichen Lebens** – zu Hause, in **Pflege- und Wohnheimen**, **Behinderteneinrichtungen**, **Tageszentren**, in **Kooperation mit mobilen Betreuungseinrichtungen** der **Hauskrankenpflege** uvm.





Menschen zu helfen ist Ihre

Berufung

INHALT

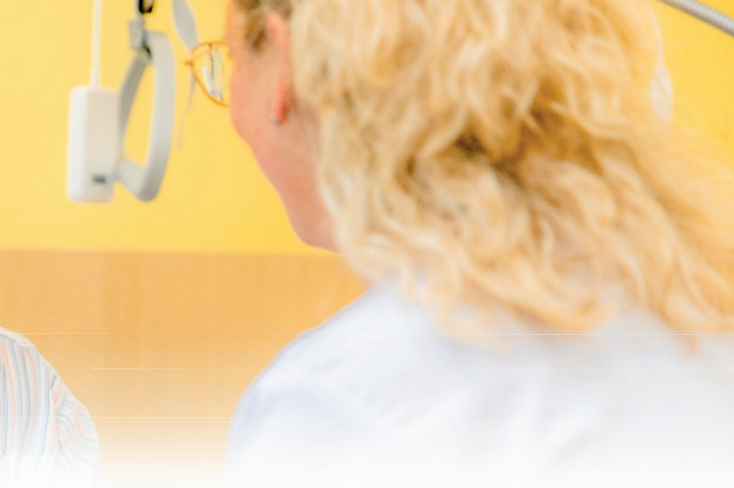
- Theorie

Die theoretische Ausbildung umfasst 200 Stunden und beinhaltet folgende Themenbereiche: Dokumentation; Ethik und Berufskunde; Erste Hilfe; Grundzüge der angewandten Hygiene; Grundpflege und Beobachtung; Grundzüge der Pharmakologie; Grundzüge der angewandten Ernährungslehre und Diätkunde; Grundzüge der Ergonomie und Mobilisation; Haushaltsführung; Grundzüge der Gerontologie; Grundzüge der Kommunikation und Konfliktbewältigung; Grundzüge der sozialen Sicherheit

- Praxis

Die praktische Ausbildung umfasst 200 Stunden und beinhaltet auch die Praktikumsvorbereitung und Praktikumsreflexion. Davon sind 120 Stunden im ambulanten Bereich und 80 Stunden im (teil-)stationären Bereich zu absolvieren.

In der Ausbildung ist das Modul „Unterstützung bei der Basisversorgung“ inkludiert.



ZIEL

Nach positiver Absolvierung der kommissionellen Abschlussprüfung erlangen Sie die Berechtigung, die Berufsbezeichnung „Heimhelfer:in“ nach dem Steiermärkischen Sozialbetreuungsberufegesetz zu führen.

ZIELGRUPPE

Personen mit einschlägiger Berufserfahrung sowie Personen, die neben der gesundheitlichen Eignung die Motivation, das Verständnis und die Bereitschaft zur Arbeit mit kranken, behinderten, alten und pflegebedürftigen Menschen mitbringen

VORAUSSETZUNG

- Vollendung des 17. Lebensjahres;
- die zur Erfüllung der Berufspflichten in der Heimhilfe erforderliche gesundheitliche Eignung und Vertrauenswürdigkeit;
- Hepatitis-B-Impfung ausdrücklich empfohlen;
- ausreichende Deutschkenntnisse;
- Führerschein B von Vorteil;
- positive Absolvierung des Auswahlseminars

DAUER

400 Unterrichtseinheiten